



„Wohnen im Viertel“ **Berg am Laim**

Am Innsbrucker Ring – genau an der Grenze zwischen Berg am Laim und Ramersdorf – wurde 2007 das erste Projekt „Wohnen im Viertel“ verwirklicht. Das moderne Gebäude mit 34 barrierefreien und acht rollstuhlgerechten Wohnungen ist wegen seiner beeindruckenden, nachts bunt erleuchteten Fassade längst im Viertel bekannt.

Zehn barrierefreie Wohnungen mit jeweils 40 m² Wohnfläche stehen dort im Rahmen des „Wohnen im Viertel“ zur Verfügung. Im Sommer 2011 wurde das Projekt um weitere vier Wohnungen mit jeweils 47 m² in der Pertisaustraße 7 erweitert. Das neunstöckige Wohnhaus von 1963 wurde umfangreich hinsichtlich Schallschutz und Energiestandard modernisiert und bietet nun einen zeitgemäßen Wohnkomfort sowohl für ältere Menschen wie auch für Familien.

Insgesamt stehen im Rahmen des „Wohnen im Viertel“ in Berg am Laim also 14 Wohnungen zur Verfügung, in denen behinderte und pflegebedürftige Menschen selbstständig leben können. Denn bei Bedarf werden sie von einem ambulanten Dienst, der ebenfalls in der Pertisaustraße 7 ansässig ist, rund um die Uhr versorgt.



Die Leistungen des Arbeiter-Samariter-Bunds München und Oberbayern (ASB) stehen nicht nur den Bewohnerinnen und Bewohner der Projektwohnungen, sondern allen Mieterinnen und Mieter im Umfeld von 800 m zur Verfügung – rund um die Uhr und ohne Betreuungspauschale.

Wenn regelmäßig Unterstützung benötigt wird, z. B. bei der Körperpflege, beim Verbandwechsel oder im Haushalt, werden diese Leistungen abgerechnet. Der ASB hat aber mit allen wichtigen gesetzlichen und privaten Kostenträgern Rahmenverträge geschlossen. Und es gibt sogar die Möglichkeit, kurzfristig ein Zimmer anzumieten, wenn Sie z. B. nach einem Sturz vorübergehend nicht in Ihrer eigenen Wohnung zurechtkommen.

„Wohnen im Viertel“ ist aber keineswegs nur etwas für hilfsbedürftige Menschen: Frauen und Männer, Junge und Alte, Familien und Alleinstehende, jeder ist herzlich eingeladen, den Nachbarschaftstreff am Innsbrucker Ring 70 zu besuchen. Laden Sie Angehörige ein, treffen Sie sich mit Ihren Nachbarn zum Mittagessen oder Kaffeekränzchen, organisieren Sie einen Spiele-Nachmittag oder nutzen Sie eines der regelmäßigen Angebote des ASB – vom Gedächtnistraining bis zur Lesestunde.

Gerne informiert Sie das Team über aktuelle Veranstaltungen und steht für Fragen zur Verfügung.

Wohnen im Viertel – Berg am Laim

Pertisaustraße 7 (Ambulanter Dienst)

und Innsbrucker Ring 70 (Nachbarschaftstreff)

Ihre Ansprechpersonen in der Sozialstation des ASB erreichen Sie unter

Telefon: (089) 89 05 66 45 und

E-Mail: info@asbmuenchen.de